ANMELDUNG

Der Kurs *Palliative Praxis* ist als Basisausbildung für verschiedene Berufsgruppen im Gesundheits- und Sozialwesen (Medizin, Gesundheits- und Krankenpflege) ausgelegt.

Er richtet sich besonders an Pflegehelfer und ähnliche Berufsgruppen, die nicht über eine dreijährige Ausbildung in der Kranken- und Altenpflege mit Examen verfügen.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung ein formloses Bewerbungsschreiben und Ihren beruflichen Werdegang bei.

Veranstalter:
Campus ACADEMY UG
c/o ukrb, Hospiz „Haus Wegwarte“
Fehrbelliner Straße 38
16816 Neuruppin

Ansprechpartner: Dana Gorlt

Anmeldung:
per E-Mail:
d.gorlt@campusacademy-neuruppin.de
per Telefon:
(03391) 39-17110
Online:
www.campusacademy-neuruppin.de

Es gelten die AGB der Campus ACADEMY UG.
Bei Kursabbruch werden keine Kosten erstattet.

Inhaltlich verantwortlich:
Verena Zettl
M.A. Psychology, Ethik und Palliative Care
Systemische Familientherapeutin/ Systemische Traumapädagogin und Psychoonkologin in Berlin/ Brandenburg
Tel.: 0171 2834 032
E-Mail: vlinderli@web.de

VERANSTALTUNGSORT

Hospiz „Haus Wegwarte“
OG, Seminarraum 213
c/o ukrb
Fehrbelliner Straße 38
16816 Neuruppin



Campus ACADEMY

Palliative Praxis

(40 Unterrichtsstunden)

multiprofessionelle Fortbildung

für Pflege- und Betreuungskräfte, medizinisches Personal sowie Interessierte

Fachliche Qualifizierung im Palliative-Care-Bereich



nach dem Curriculum
von M. Kern/ U. Münch/
F. Nauck/ A. von Schmude

Ruppiner Hospiz e.V.
hospa Gesellschaft für Hospiz- und Palliativbetreuung
Prignitz-Ruppiner HOSPIZ GESELLSCHAFT
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR PALLIATIVMEDIZIN

HERZLICH WILLKOMMEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir veranstalten seit vielen Jahren erfolgreich Palliative Care Kurse für Pflegende mit der Campus ACADEMY, dem Ruppiner Hospiz e.V. und der HOSPA gGmbH. Unser langjähriges palliatives Netzwerk besitzt ein sehr hohes Maß an Erfahrung auf dem Gebiet der palliativen und hospizlichen Betreuung und Pflege von schwerstkranken und sterbenden Menschen und ihren Angehörigen.

Im Mittelpunkt des Kurses *Palliative Praxis* stehen Menschen in ihrer letzten Lebensphase in einem festgelegten Versorgungssetting im Gesundheitswesen wie in stationären Pflegeeinrichtungen, im Krankenhaus oder in der ambulanten Versorgung.

Palliative Praxis vermittelt den Teilnehmenden eine neue Sicht auf Alltagssituationen. Sie lernen die Perspektiven verschiedener Beteiligter am Pflege- bzw. Abschiedsprozess kennen. Die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Berufsgruppen und den pflegenden Angehörigen, Freunden und Bekannten wird verbessert. Selbsterarbeitete Lösungsmöglichkeiten zeigen, wie Zeit, Raum und Rituale im Abschied geschaffen und gestaltet werden können.

Das Schulungsangebot erfährt eine Anerkennung bei Kostenträgern und Prüfinstanzen aufgrund der transparenten Prüfung der Qualitätsanforderungen jedes Kurses durch eine eigene Zertifizierungsstelle und wird erfahrungsgemäß in den Prüfberichten des MDK positiv erwähnt und berücksichtigt.

Der Kurs wird von speziell ausgebildeten und praxiserfahrenen Dozenten durchgeführt, die regelmäßig rezertifiziert werden und deutschlandweit vernetzt sind.

Der Kurs wird in 3 Modulen stattfinden:

Modul 1 & 2 - Kurseinheiten (2 x 16 UE)

Modul 3 - Abschlusseinheit (1 x 8 UE)

Wir nutzen die Räumlichkeit des stationären Hospizes „Haus Wegwarte“ in Neuruppin und bei Bedarf, die des Palliativzentrums am Eiskeller in Neuruppin.

Wir hoffen Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Mit freundlichem Gruß

Verena Zettl
Kursleiterin

PROGRAMM

Um den vielschichtigen Anforderungen der palliativen Pflege und Betreuung sicher begegnen zu können, vermittelt der Kurs:

- Kernkompetenz 1:

Kernbestandteile von Palliative Care im Setting in dem erkrankte Menschen Leben und Sterben

- Kernkompetenz 2:

körperliches Wohlbefinden im Krankheitsverlauf fördern: Symptombehandlung

- Kernkompetenz 3:

Psychischen Bedürfnissen gerecht werden

- Kernkompetenz 4:

Sozialen Bedürfnissen gerecht werden

- Kernkompetenz 5:

Spirituellen und existenziellen Bedürfnissen gerecht werden, Umgang mit Trauer

- Kernkompetenz 6:

Zusammenarbeit mit den pflegenden Angehörigen fördern

- Kernkompetenz 7:

Ethische Entscheidungsfindung

Der Kurs hat einen Umfang von 40 Stunden,
die in 3 Blöcken stattfinden:

Modul 1: 04.03.2027 und 05.03.2027

Modul 2: 18.03.2027 und 19.03.2027

Modul 3: 14.04.2027

Dieser Kurs schließt ab mit einem Zertifikat durch: ALPHA, die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin, die Deutsche Krebshilfe, den Deutschen Hospiz- und Palliativverband.

Die Gesamtkosten betragen 550,00 € inkl. 19% MwSt. und sind mit Buchung fällig. Sie beinhalten Seminarunterlagen, Frühstücksversorgung und Getränke. Excl. Mittagsversorgung (über Cafeteria ukrb möglich).

REFERENTEN & MITWIRKENDE

Verena Zettl
M.A. Psychology, Ethik und Palliative Care
Systemische Familientherapeutin/ Systemische Traumapädagogin und Psychoonkologin in Berlin/ Brandenburg

Christine Wiegand
Pflegedienstleiterin
Hospiz „Haus Wegwarte“, Neuruppin

